

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

141. Abänderung der Semestertermine für das WS 2009/2010

142. Ausschreibung der Universitätsprofessur für Begabungsforschung und Hochbegabtenförderung an der Universität Salzburg

143. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

144. Ausschreibung von Lehraufträgen am Fachbereich Slawistik für das Studienjahr 2009/10

141. Abänderung der Semestertermine für das WS 2009/2010

Die Semestertermine für das WS 2009/2010, verlautbart im MBI. Nr. 175 am 2.7.2008 sowie MBI. Nr. 67 am 18.3.2009, werden wie folgt abgeändert:

Semester- und Lehrveranstaltungsschluss:

Montag, 1. Februar 2010

Lehrveranstaltungsfreie Zeit:

Dienstag, 22. Dezember 2009 bis Freitag, 8. Jänner 2010 (Weihnachtsferien)

Dienstag, 2. Februar bis Samstag, 27. Februar 2010 (Semesterferien)

142. Ausschreibung der Universitätsprofessur für Begabungsforschung und Hochbegabtenförderung an der Universität Salzburg

B 0005/1-2009

An der Paris Lodron-Universität Salzburg ist am **Fachbereich Erziehungswissenschaft** zum ehestmöglichen Zeitpunkt eine

Universitätsprofessur für Begabungsforschung und Hochbegabtenförderung

(Study of Gifted Education and Giftedness)

zu besetzen.

Ihre Aufgabe soll schwerpunktmäßig darin liegen, mindestens drei der nachfolgend skizzierten Bereiche unter pädagogisch-psychologischer Perspektive theoretisch und empirisch-pädagogisch in Forschung und Lehre zu vertreten:

- Spezifische Forschungs-, Diagnose- und Evaluationsmethoden im Bereich der Begabung und Hochbegabung
- Identifikation, Beratung und Förderung Begabter und Hochbegabter
- Konzepte und Entwicklungsbedingungen von Exzellenz und verwandten Konstrukten
- Entwicklung und Evaluation didaktischer Konzepte zur Förderung Begabter und Hochbegabter in einzelnen Bereichen, z.B. Musik, Sprachen, Mathematik und Naturwissenschaften
- Entwicklung und Evaluation von Förderkonzepten zur Verbesserung der Lernumwelt unter Einbezug der sozialen Umwelt begabter und hochbegabter Kinder und Jugendlicher, einschließlich der Möglichkeit der

inneren Differenzierung

Aufgabe der Professur ist auch die Errichtung eines Kompetenznetzwerkes zusammen mit der Universität Mozarteum, der Pädagogischen Hochschule Salzburg sowie dem Österreichischen Zentrum für Begabtenförderung und Begabungsforschung. Eine enge Kooperation an der Universität Salzburg, im nationalen und internationalen Kontext und insbesondere mit den PartnerInnen im geplanten Netzwerk wird erwartet.

In der Lehre sind Beiträge zum Bachelorstudium Pädagogik und zum Master- und Doktoratsstudium Erziehungswissenschaft zu leisten.

Allgemeine Anstellungserfordernisse sind:

1. eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat)
2. einschlägige Habilitation oder eine gleichwertige wissenschaftliche Qualifikation
3. die hervorragende wissenschaftliche Eignung in Forschung und Lehre für die gewünschten Schwerpunkte des zu besetzenden Fachs
4. Einbindung in die internationale Forschung
5. mehrjährige pädagogische und didaktische Erfahrung
6. Qualifikation zur Führungskraft
7. administrative und soziale Kompetenz
8. facheinschlägige Auslandserfahrung

Erfahrungen im modernen Wissenschaftsmanagement, in internationaler Kooperation und in der Drittmittelinwerbung für Forschungsprojekte werden vorausgesetzt.

Kooperationsbereitschaft, Teamfähigkeit und Mitarbeit in Gremien werden erwartet. Die Beherrschung der deutschen Sprache wird vorausgesetzt.

Die Aufnahme erfolgt unbefristet in Vollzeitbeschäftigung nach Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes.

Die Universität Salzburg strebt die Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Interessentinnen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zu Bewerbung aufgefordert.

Die Bewerberinnen oder Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Bewerbungen mit der Darstellung der beabsichtigten Lehr- und Forschungsziele sind mit den üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Aufstellung der wissenschaftlichen Publikationen, der abgehaltenen Lehrveranstaltungen, der einschlägigen Forschungsprojekte sowie sonstiger berücksichtigungswürdiger Aktivitäten an der Rektor der Universität Salzburg, Herrn Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, zu richten und bis zum **01.09.2009** (Poststempel) der Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg, zu übersenden. Eine digitale Version der Bewerbungsunterlagen ist zusätzlich auf CD beizulegen.

143. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie bei Mag. Christine Steger, Beauftragte für behinderte und chronisch kranke Universitätsangehörige, unter der Telefonnummer 8044-2465 sowie unter christine.steger@sbg.ac.at.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes, wobei bis zum Inkrafttreten eines Kollektivvertrages die Bestimmungen des Vertragsbedienstetengesetzes als Inhalte des Arbeitsvertrages gelten.

Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den Rektor, Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, und übersenden diese bis **22. Juli 2009** (Poststempel) an die Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg.

wissenschaftliche MitarbeiterInnenstelle

GZ A 0064/1-2009

Am **Fachbereich Arbeits-, Wirtschafts- und Europarecht** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit **einem/r Dissertanten/in** (UniversitätsassistentIn gem. § 26 Kollektivvertrag, vergleichbar mit einem/r wissenschaftlichen Mitarbeiter/in in Ausbildung nach Abgeltungsgesetz) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2009
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: regelmäßig
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich des Wirtschafts- und Unternehmensrechts, Mitarbeit an der Herausgabe der Zeitschrift „Wirtschaftsrechtliche Blätter“ sowie administrative Aufgaben; selbstständige wissenschaftliche Tätigkeit einschließlich Verfassung der Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbstständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplomstudium bzw. Masterstudium der Rechtswissenschaften
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung mit wissenschaftlichen Arbeitsweisen, gute Englischkenntnisse und gute EDV-Anwenderkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Fähigkeit zu selbstständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3507 gegeben.

nichtwissenschaftliche MitarbeiterInnenstellen

GZ A 0065/1-2009

Am **Fachbereich Anglistik** gelangt die Stelle **eines/r Sekretärs/in** gemäß Angestelltengesetz (Verwendungsguppe IIb gem. Kollektivvertrag, vergleichbar v3 nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. September 2009
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40

- Arbeitszeit: regelmäßig
- Aufgabenbereiche: allgemeine Büro- und Verwaltungstätigkeiten (u.a. PLUS Online, SAP, FODOK); Erledigung der Korrespondenz in Englisch und Deutsch; Erstellung wissenschaftlicher Manuskripte, Reader und Berichte; Abwicklung budgetärer Angelegenheiten (Projektrechnungen, Exkursionen, Tagungen); selbstständige Administration zur Unterstützung der Lehr-, Forschungs- und Verwaltungstätigkeit des FB und insbesondere des Bereichs Amerikanistik; Prüfungsadministration; organisatorische Aufgaben (Auslandsprogramme, Tagungen); allgemeine Studierendenberatung
- Anstellungsvoraussetzungen: Pflichtschulabschluss, ausgezeichnete Englischkenntnisse, ausgezeichnete EDV-Anwenderkenntnisse, Erfahrung im Sekretariatsbereich und gute Buchhaltungskennnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikation: Fähigkeit zu selbstständiger organisatorischer Tätigkeit
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: hohe Motivation, leistungsorientiertes Arbeiten, Organisations- und Koordinationsfähigkeit, freundliches Auftreten, Kommunikations- und Teamfähigkeit, hohes Engagement, Belastbarkeit, Verlässlichkeit, Genauigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4405 gegeben.

GZ A 0062/1-2009

Am **Fachbereich Materialforschung & Physik** gelangt die Stelle **eines/r Mechanikers/in** gemäß Angestelltengesetz (Verwendungsgruppe IIa gem. Kollektivvertrag, vergleichbar v3 nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: regelmäßig
- Aufgabenbereiche: Reparatur und Service von Geräten; Mitarbeit im Laborbetrieb
- Anstellungsvoraussetzung: Lehrabschluss in einem metallhandwerklichen Beruf
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung im Bereich der Feinmechanik, Dreherkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Motivation, Einsatz, Integrationsbereitschaft, Aufgeschlossenheit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5402 gegeben.

144. Ausschreibung von Lehraufträgen am Fachbereich Slawistik für das Studienjahr 2009/10

Sprachkurs: Russisch I im Ausmaß von 6 Wochenstunden (Wintersemester [2009/10](#))

Sprachkurs: Russisch II im Ausmaß von 6 Wochenstunden (Sommersemester 2010)

In diesem Sprachkurs sollen für Anfänger ohne Vorkenntnisse der russischen Sprache aktive und passive Sprachkenntnisse des Russischen vermittelt werden.

Proseminar: Systematische und historische Aspekte der Literaturwissenschaft (Bereich Russisch und Polnisch) im Ausmaß von 2 Wochenstunden (Wintersemester 2009/10)

In diesem komparatistischen Proseminar sollen Kenntnisse zu ausgewählten Themen der russischen und polnischen Literatur sowie die wissenschaftliche Methodik zur Analyse von Texten und literaturhistorischen Prozessen vermittelt werden.

Sprachkurs: Polnisch VII im Ausmaß von 2 Wochenstunden (Wintersemester 2009/10)

Sprachkurs: Polnisch VIII im Ausmaß von 2 Wochenstunden (Sommersemester 2010)

Sprachkurs: Tschechisch VII im Ausmaß von 2 Wochenstunden (Wintersemester 2009/10)

Sprachkurs: Tschechisch VIII im Ausmaß von 2 Wochenstunden (Sommersemester 2010)

Diese Sprachkurse bauen auf der dreijährigen Sprachausbildung aus dem Bachelor-Studium auf und sollen die grammatische und kommunikative Kompetenz erweitern und vertiefen.

Proseminar: Kulturraumstudien (Bereich Russistik) im Ausmaß von 2 Wochenstunden (Wintersemester 2009/10)

Dieses Proseminar soll Überblickswissen zur russischen Kultur und Kulturgeschichte vermitteln.

Zur Bewerbung werden graduierte AkademikerInnen eingeladen, die einen Studienabschluss in der Russistik, Polonistik oder Bohemistik nachweisen können und deren Tätigkeit und Qualifikation mit dem jeweils ausgeschriebenen Thema des Lehrauftrags in engem fachlichen Zusammenhang stehen. Weiters sind besonders für die Sprachkurse Lehrerfahrung in der jeweiligen Fremdsprache (Russisch, Polnisch, Tschechisch) erwünscht.

Der Bewerbung für das Proseminar „Systematische und historische Aspekte der Literaturwissenschaft“ und das Proseminar „Kulturraumstudien“ sind ein Exposé und ein Semesterplan zum vorgeschlagenen Lehrveranstaltungsinhalt beizufügen.

- Alle BewerberInnen werden gebeten, einen Lebenslauf, Nachweis über den akademischen Abschluss sowie Nachweise über Tätigkeiten und Qualifikationen für die vorgesehenen Lehrgebiete beizulegen.
- Die Höhe der Remuneration erfolgt in Anlehnung nach dem Abgeltungsgesetz. Die Lehrtätigkeit erstreckt sich auf Oktober bis Jänner, bzw. März bis Juni.
- Mit einem Lehrauftrag wird ein befristetes Arbeitsverhältnis begründet.
- Frauen werden bei gleicher Qualifikation bei der Vergabe bevorzugt.
- Zusätzliche Auskünfte können am Fachbereich Slawistik eingeholt werden.

Informationen zum Studienplan und den Lehrveranstaltungen können Sie der Homepage des Fachbereichs unter www.uni-salzburg.at/sla entnehmen.

Die Bewerbungsunterlagen sind bis spätestens **22. Juli 2009** einzureichen persönlich bei der Fachbereichsleiterin Frau Prof. Dr. Anja Tippner oder im Sekretariat des Fachbereichs oder per email (anja.tippner@sbg.ac.at) oder per Post, Akademiestrasse 24, 5020 Salzburg.

Impressum

Herausgeber und Verleger:

Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg

O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger

Redaktion: Johann Leitner

alle: Kapitelgasse 4-6

A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 15. Juli 2009

Redaktionsschluss: Freitag, 10. Juli 2009

Internet-Adresse: https://online.uni-salzburg.at/plus_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1